

Hochschule für Musik und Tanz Köln - Hochschulbibliothek

Die heiligen Zehn Gebote

Haydn, Joseph

Leipzig, [1810]

[urn:nbn:de:hbz:kn38-11647](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-11647)

Die
heiligen Zehn Gebote

als

CANONS

in Musik gesetzt
und

seinem Freunde

Herrn G. A. Griesinger

Königl. Sächsischem Legationsrathe

zugeeignet

von

Joseph Haydn.

Nach der Original-Handschrift des Componisten.

Leipzig, bey Breitkopf & Härtel.

Preis 8 gr.

R 1213/1-2

Bibliothek
der
Hochschule für Musik Köln

R 1213/1

95/2946
R 1213/1-2
2

E r s t e s G e b o t.

Für drey Stimmen.

Du sollst an Ei - nen Gott glau - - ben.

ben. - - glau Gott nen - Ei an sollst Du

Du sollst an Ei - nen Gott glau - - ben.

Canon cancrizans.

Z w e y t e s G e b o t.

Für vier Stimmen.

Du sollst den Na - men Got - tes nicht ei - tel *f* nennen, nicht *f* ei - tel, nicht ei - tel

nen - nen. Du, du sollst nicht ei - tel, nicht ei - tel nen - nen, den *f* Na - men *f* Got - tes

p nicht ei - tel nen - nen. Du, du sollst nicht den Na - men Got - tes, den *f* Na - men

f Got - tes nicht ei - tel nen - - nen. Du sollst nicht den Na - men Got - tes, den

f Na - men *f* Got - tes nicht ei - tel nen - nen.

D r i t t e s G e b o t.

Für vier Stimmen.

3



V i e r t e s G e b o t.

Für vier Stimmen.



Da Capo.

1455

2



F ü n f t e s G e b o t.

Für vier Stimmen.

Du sollst nicht töd - ten, nicht töd - ten, nicht töd - ten. Du, du sollst nicht töd - ten, nicht töd - ten, nicht töd - ten, du sollst nicht töd - ten, du sollst nicht töd - ten, nicht töd - ten, nicht töd - ten, du sollst nicht töd - ten. *Da Capo.*

*S e c h s t e s G e b o t *).*

Für fünf Stimmen.

1 Du sollst nicht Un - keuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.
 2 Du sollst nicht Un - keuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.
 3 Du sollst nicht Un - keuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.
 4 Du sollst nicht Unkeuschheit, Unkeuschheit trei - ben, nicht Unkeuschheit trei - ben.
 5 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, nicht Unkeuschheit trei - ben.

*) Bey diesem Canon ist zu beobachten, dass, wenn der erste Sänger alle 5 Stimmen durch gesungen, und den Haupt-Gesang No. 1. wieder repetirt hat, er alsdann mit den übrigen 5 Stimmen zugleich, doch jeder bey seinem Numero die Coda bis an das Ende absingt.

Coda.

1 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

2 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

3 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit

4 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, nicht trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, nicht trei - ben, nicht

5 Du, du sollst nicht, nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht, du

1 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

2 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

3 trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

4 trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

5 sollst nicht, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, nicht trei - ben.

Siebentes Gebot.

Für fünf Stimmen.

Du sollst nicht steh - len, nicht steh - len, du sollst nicht, du sollst nicht, du sollst nicht steh -

len, *p* nicht stehlen, nicht stehlen! Du sollst nicht steh - len, nicht steh - len, du

sollst nicht, nicht stehlen, sollst nicht steh - len, nicht stehlen, nicht stehlen. Du sollst nicht stehlen, du

sollst nicht steh - len, du sollst nicht stehlen, du sollst nicht, du sollst nicht steh - len, nicht

stehlen, nicht stehlen. Du, du sollst nicht stehlen, du sollst nicht steh - len, du sollst nicht

du sollst nicht, du sollst nicht steh - len, nicht stehlen, nicht stehlen, du sollst nicht

stehlen, du sollst nicht stehlen, du, du sollst nicht stehlen, nicht stehlen, nicht stehlen, du,

p du sollst nicht stehlen, nicht stehlen.

Achtes Gebot.

7

Für vier Stimmen.



 Du sollst kein falsch Zeug - niss geben, kein falsch Zeug - niss ge - ben.



 Du, du sollst kein falsch Zeug - niss geben, kein falsch Zeug - niss ge - ben.



 Du sollst kein falsch Zeug - niss geben, kein falsch, kein falsch Zeugniss ge - ben.



 Du sollst kein falsch Zeug - niss ge - ben, kein falsch Zeugnisse ge - ben, ge - ben.

Neuntes Gebot.

Für vier Stimmen.

Largo. cres


p Du sollst nicht be - geh - ren dei - nes Näch - sten Weib, *p* du sollst nicht be - geh - ren dei - nes



più f Nächsten, Nächsten Weib, *p* dei - nes Nächsten, sollst nicht be - gehren dei - nes, *più f* *f* *acc* deines Nächsten Weib,



p *più f* *f* *acc* du sollst nicht be - geh - ren dei - nes Nächsten Weib.

1455

Bibliothek
 der
 Hochschule für Musik Köln

Zehntes Gebot.

Für vier Stimmen.

Du sollst nicht be - gehren deines Nächsten, deines Nächsten, deines Näch - sten

Gut. Du sollst nicht be - gehren deines Nächsten, deines Nächsten, deines Näch - sten

Gut, nicht be - geh - ren deines Nächsten, deines Nächsten, nicht be - gehren deines Näch - sten

Gut. Du sollst nicht be - geh - ren, du sollst nicht be - gehren deines Näch - sten Gut. Du D. C.

Gut, du sollst nicht be - gehren deines Näch - - - - - sten Gut.

Gut, - du sollst nicht be - gehren deines Näch - - - - - sten Gut.

Gut. - - - Du sollst nicht be - gehren deines Näch - sten Gut.

Gut. Du sollst nicht be - gehren, du sollst nicht be - gehren deines Näch - sten Gut.

Andrer Text

zu

J. Hayd'ns Canons über die Zehn Gebote.

Erstes Kunstgebot.

Du sollst dich ganz der Kunst weihen.

Zweytes Kunstgebot.

Du sollst ihr Wirken und Bilden nicht eitel nennen.

Drittes Kunstgebot.

Und dein Leben sollst du ihr heiligen.

Viertes Kunstgebot.

Du sollst schaffen im Geiste der Alten, und hoch sie ehren,
auf dass lange du lebest auf Erden.

Fünftes Kunstgebot.

Du sollst begeistert, nicht toll seyn.

Sechstes Kunstgebot.

Bombast und Schwulst sollst du meiden, nicht leeren Zierrath
vergeuden.

Siebentes Kunstgebot.

Du sollst nicht stehlen.

Achtes Kunstgebot.

Streng über dich sey dein Urtheil.

Neuntes Kunstgebot.

Immer gieb das Wahre schön, das Schöne wahr.

Zehntes Kunstgebot.

Und nichts unternimm; was widerstreitet der Natur, und dem
Gefühl in dir.

Bibliothek
der
Hochschule für Musik Köln

R 1213/2